

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

03.04.2020

Gemeinsame Mitteilung des SMEKUL und des SMWK: #feldversuch - Wissenschaftsminister Gemkow und Landwirtschaftsminister Günther rufen Studierende zu Mitarbeit auf Zeit in Landwirtschaft auf

**Arbeit in Landwirtschaft und Gartenbau kann helfen,
weggebrochene Einnahmen von Studierenden aufgrund der Corona-
Krise zu kompensieren**

Landwirtschaftsminister Wolfram Günther und Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow rufen Sachsens Studierende auf, kurzfristig als Saisonarbeitskräfte in der Landwirtschaft mitzuarbeiten.

Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow betont: »Auch mein Haus erreichen viele Nachfragen und Sorgen von Studierenden, weil sie sich momentan nichts dazuverdienen können. Im Dienstleistungssektor sind die Möglichkeiten im Moment stark eingeschränkt. Dennoch entstehen gerade auch neue Hinzuverdienstmöglichkeiten unter anderem in der Landwirtschaft. Ich möchte die Studierenden dazu ermuntern, sich auch mit diesen - natürlich freiwilligen - Einsatzmöglichkeiten auseinanderzusetzen. Das könnte dem oder der Einzelnen helfen, die Ausfälle ein Stück weit zu kompensieren.

Sachsens Landwirtschaftsminister Günther: »Im Frühjahr stehen wichtige Arbeiten an. Es wird vorbereitet, gesät und gepflanzt. Was jetzt nicht in den Boden kommt, kann später auch nicht geerntet werden. Und in Kürze stehen Erdbeer- und Spargelernte an. Studierende, die aus eigenem Antrieb in der Landwirtschaft mitarbeiten, können eine wertvolle Ergänzung zu erfahrenen Saisonkräften sein. Wenn Studierende und Landwirte zusammenkommen, ist das auch ein Brückenschlag zwischen zwei wichtigen gesellschaftlichen Bereichen.«

Menschen, die an der Mitarbeit auf Zeit in Land- und Forstwirtschaft, Obst-, Garten- und Weinbau interessiert sind, können sich über

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Plattformen wie www.daslandhilft.de eintragen. Zugleich ruft der sächsische Landwirtschaftsminister die Betriebe der Branche auf, ihren Bedarf an Saisonarbeitskräften auf den Plattformen einzutragen: »Machen Sie Gebrauch von dieser unbürokratischen Möglichkeit.« Eine Übersicht über die Plattformen findet sich auf www.landwirtschaft.sachsen.de.

Durch die infolge der Corona-Pandemie veränderten Einreisebestimmungen fehlen ausländische Saisonarbeitskräfte in Land- und Forstwirtschaft, Obst-, Garten- und Weinbau. Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) beziffert den Bedarf für Sachsens Land- und Forstwirtschaft, Obst-, Garten- und Weinbau auf insgesamt rund 8.000 Saisonarbeitskräfte.

Das am Donnerstag (2.4.) von der Bundesregierung angekündigte Einreiseprogramm für Saisonarbeitskräfte wird den Bedarf in Sachsen nach Einschätzung des SMEKUL nicht vollständig decken können. Für die Mitarbeit in den Betrieben gelten voll umfänglich die Bestimmungen zum Infektionsschutz.

Medien:

Foto: [#feldversuch](#)